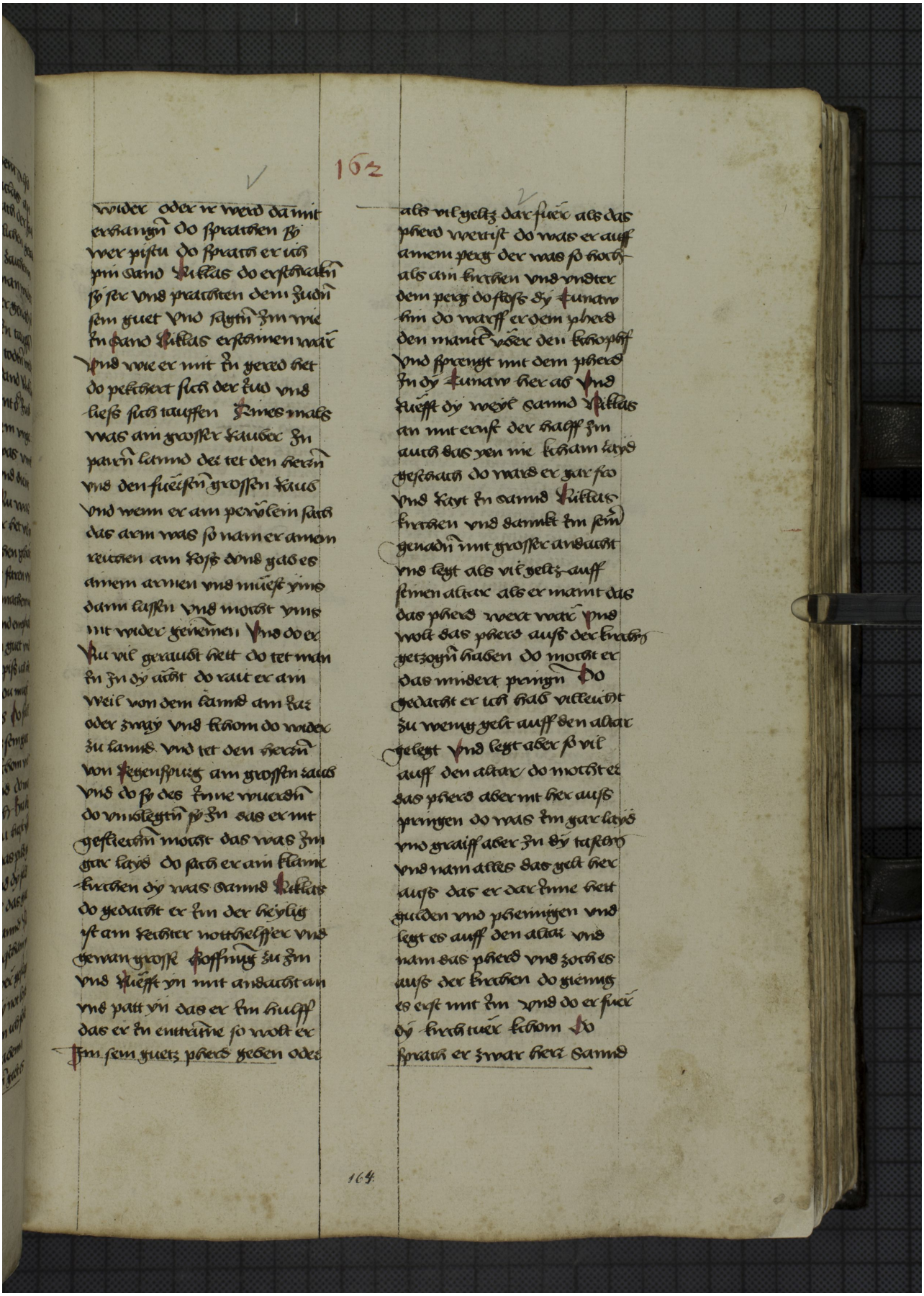
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35030
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



163

wider oder er werd damit
erhangen do sprachen sy
wer pistu do sprach er ich
pin sand Niklas do erschrakhen
sy ser vnd prachten dem Iudn
sein guet vnd sagten im wie
in sand Niklas erlosmen wär
vnd wie er mit in gered het
do pekhert sich der Iud vnd
liess sich tauffen Eines mals
was ain grosser Iauber in
parien lamd det tet den herrn
vnd den fuerstn grossen schaden
vnd wenn er ain perwlein sach
das arm was so nam er amon
reuchen ain kosst dons gab es
ainem armen vnd muest ymo
darm kussen vnd morgst ymo
mit wider geniemen vnd do er
zu vil gerauft hett do tet man
in in dy acht do raut er ain
weil von dem lamd am laz
oder zwaý vnd kham do wider
zu lamd vnd tet den herrn
von Regenspurg ain grossen schaden
vnd do sy des inne wurdn
do vnslegtn sy im das er mit
gestierchen morst das was im
gar layd do sach er ain flame
kuechen dy was lamd Niklas
do gedacht er im der heylig
ist ain herbter nothhelffer vnd
gewan grosse hoffnung zu im
vnd ruefft im mit andacht an
vnd patt im das er im hulff
das er in entrainne so wolt er
im sein guetz pherd geben oder

als vil geltz dar fuer als das
pherd werist do was er auff
ainem perg der was so hoch
als ain kuechen vnd vnder
dem perg do stoss dy tunaw
im do warff er dem pherd
den mantl vber den kopff
vnd sprengt mit dem pherd
in dy tunaw her ab vnd
ruefft dy weyl lamd Niklas
an mit ernst der kaff im
auch das ren nie kham layd
gestach do wards er gar fro
vnd kayt in lamd Niklas
kuechen vnd damkt im sein
genadn mit grosser andacht
vnd leyt als vil geltz auff
seinen altar als er maint das
das pherd werd wert vnd
wolt das pherd auss der kuechen
getzogen haben do morst er
das mindert prengen do
gedacht er ich hab villeicht
zu wenig gelt auff den altar
gelegt vnd leyt aber so vil
auff den altar do morst er
das pherd aber mit her auss
prengen do was im gar layd
vnd graiff aber in dy taschen
vnd nam alles das gelt her
auss das er der time hett
gulden vnd pheninigen vnd
leyt es auff den altar vnd
nam das pherd vnd zoch es
auss der kuechen do giemng
es erst mit im vnd do er fuer
dy kuech tuer kham do
sprach er zwar hett lamd